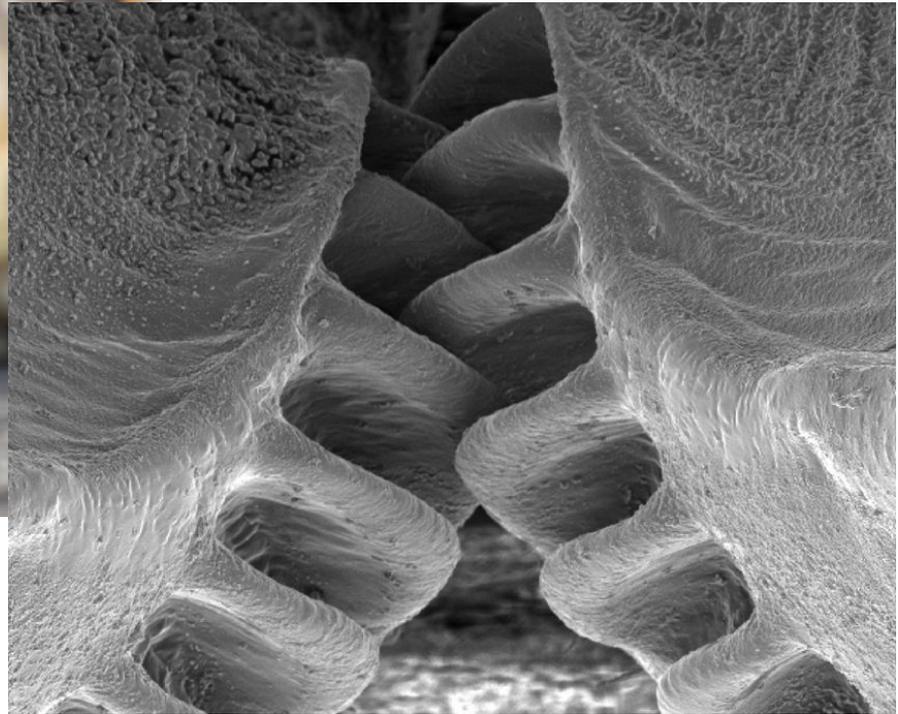


# Schöpfung oder Evolution

## Ein klarer Fall!?



**Dr. Reinhard Junker**

Der HERR ist es, der die Erde durch seine Kraft geschaffen, den Erdkreis durch seine Weisheit fest gegründet und durch seine Einsicht den Himmel ausgespannt hat.

*Jer. 10,12*



# Darwin's greatest discovery. Design without designer

Francisco J. Ayala\*

Department of Ecology and Evolutionary Biology, University of California, 321 Steinhaus Hall, Irvine, CA 92697

Darwin's greatest contribution to science is that he completed the Copernican Revolution by drawing out for biology the notion of nature as a system of matter in motion governed by natural laws. With Darwin's discovery of natural selection, the origin and adaptations of organisms were brought into the realm of science. The adaptive features of organisms could now be explained, like the phenomena of the inanimate world, **as the result of natural processes, without recourse to an Intelligent Designer.** The Copernican and the Darwinian Revolutions may be seen as the two stages of the one Scientific Revolution. They jointly ushered in the beginning of science in the modern sense of the word: explanation through natural laws. Darwin's theory of natural selection accounts for the "design" of organisms, and for their wondrous diversity, **as the result of natural processes,** the gradual accumulation of spontaneously arisen variations (mutations) sorted out by natural selection. Which characteristics will be selected depends on which variations happen to be present at a given time in a given place. This in turn depends on the random process of mutation as well as on the previous history of the organisms. Mutation and selection have jointly driven the marvelous process that, starting

account for the motion of physical objects on our planet, laws such as  $f = m \times a$  (force = mass  $\times$  acceleration) or the inverse-square law of attraction,  $f = g(m_1 m_2)/r^2$  (the force of attraction between two bodies is directly proportional to their masses, but inversely related to the square of the distance between them).

These and other discoveries greatly expanded human knowledge. The conceptual revolution they brought about was more fundamental yet: a commitment to the postulate that the universe obeys immanent laws that account for natural phenomena. The workings of the universe were brought into the realm of science: explanation through natural laws. All physical phenomena could be accounted for as long as the causes were adequately known.

The advances of physical science brought about by the Copernican Revolution had driven mankind's conception of the universe to a split-personality state of affairs, which persisted well into the mid-19th century. Scientific explanations, derived from natural laws, dominated the world of nonliving matter, on the Earth as well as in the heavens. However, supernatural

**Die Bezugnahme auf einen Schöpfer gilt generell als unwissenschaftlich, auch in Ursprungsfragen.**

## Überblick

**Offenheit für Schöpfung**

**Was sind Schöpfungsindizien?**

**Funktionale Komplexität**

**Plastizität – vorausgedacht!**

**Baukastensystem**

**Bionik**

**Fazit**



Bei Erklärungen in  
Ursprungsfragen:

**Offenheit für  
Schöpfung**

**„Selbst wenn alle Daten auf einen intelligenten Schöpfer weisen, würde eine solche Hypothese aus der Wissenschaft ausgeschlossen werden, weil sie nicht naturalistisch ist.“**

Scott C. Todd (1999)

A view from Kansas on that evolution debate.

Nature *401*, 423.



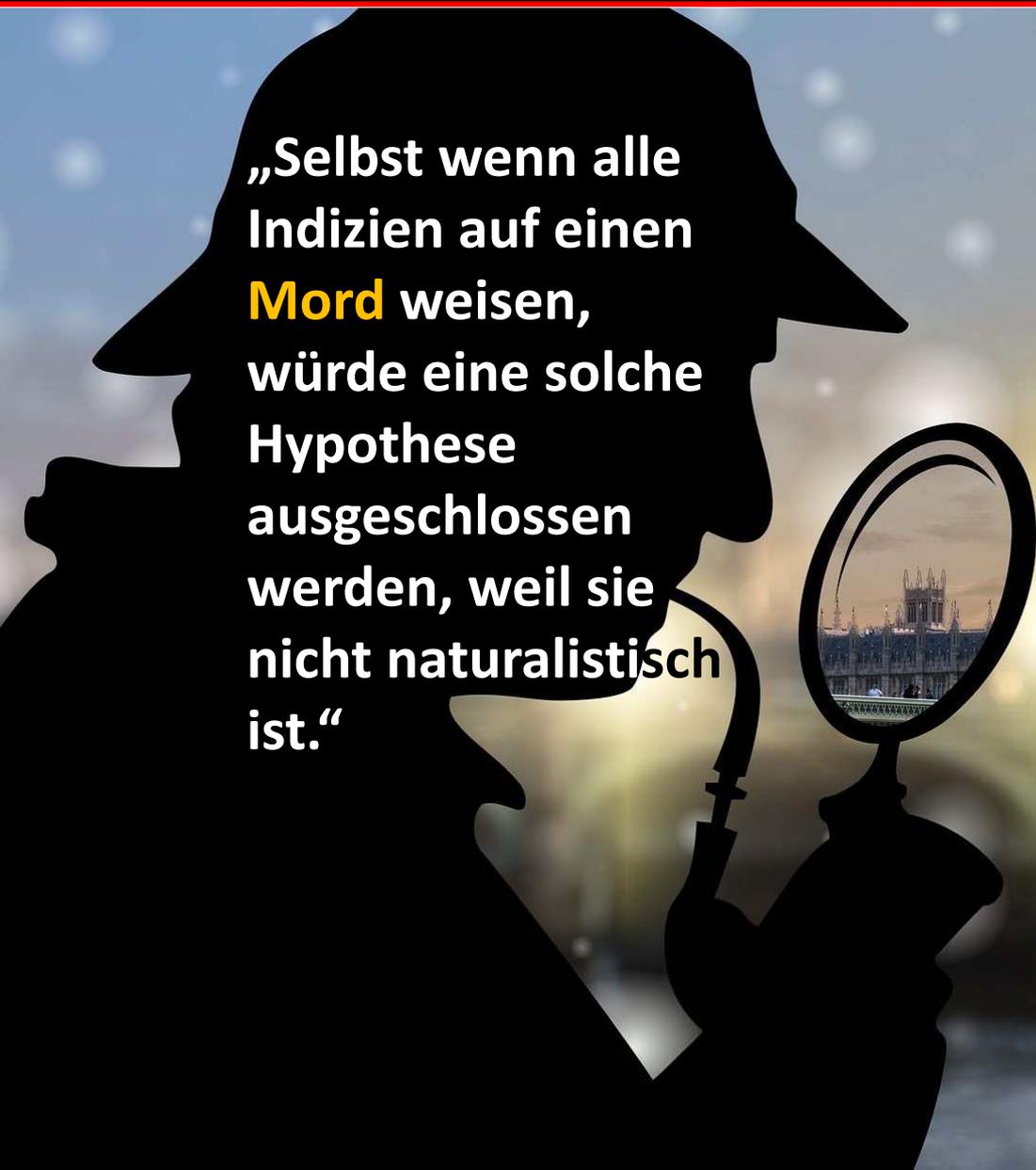
„Selbst wenn alle Daten auf einen intelligenten Schöpfer weisen, würde eine solche Hypothese aus der Wissenschaft ausgeschlossen werden, weil sie nicht naturalistisch ist.“

Scott C. Todd (1999)  
A view from Kansas on that evolution debate.  
*Nature* 401, 423.



**Naturalismus → Evolution**

# Offenheit für Schöpfung

A black silhouette of a detective wearing a hat and holding a magnifying glass. The magnifying glass is focused on a small image of a cathedral under construction. The background is a blurred cityscape at night with lights.

„Selbst wenn alle Indizien auf einen **Mord** weisen, würde eine solche Hypothese ausgeschlossen werden, weil sie nicht naturalistisch ist.“



Hergang eines  
vergangenen  
Geschehens  
aufklären

## Wie arbeitet ein Kommissar?

- geht allen Spuren nach, die relevant sein könnten  
→ Indizien: Beobachtungen am Tatort
- nutzt naturwissenschaftliche Methoden
- Zeugenbefragung
- ermittelt nach allen Richtungen

## Gemeinsamkeiten mit Ursprungsfragen

- Naturwissenschaft: geht allen relevanten Spuren nach: Indizien am Tatort „Natur“
- Naturwissenschaft: untersucht Mechanismen und Prozesse
- Zeugenbefragung: Biblische Überlieferung

## Offenheit für verschiedene Antworten (bzw. Antworttypen)

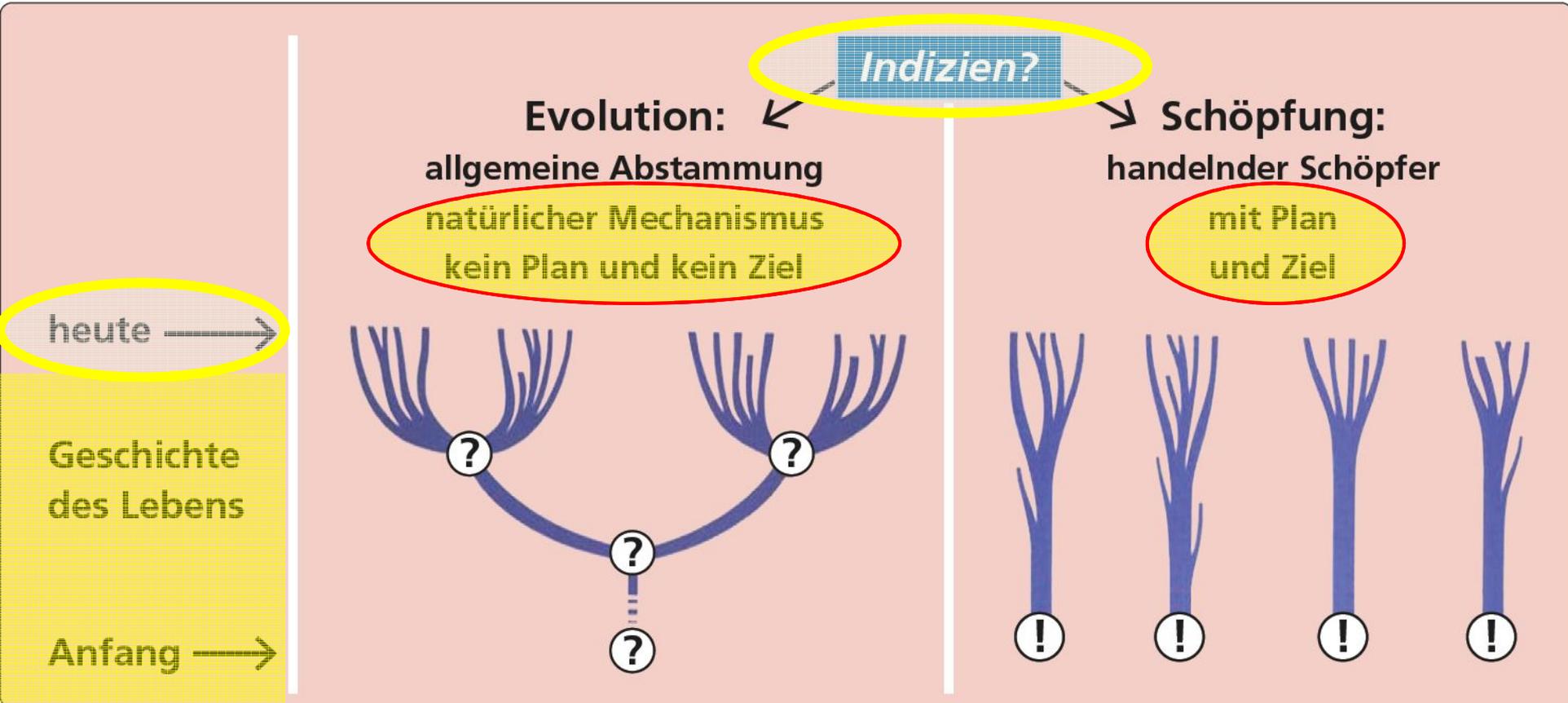
# Offenheit für Schöpfung



Für Ursprungsfragen  
(Schöpfung / Evolution)  
relevante Indizien



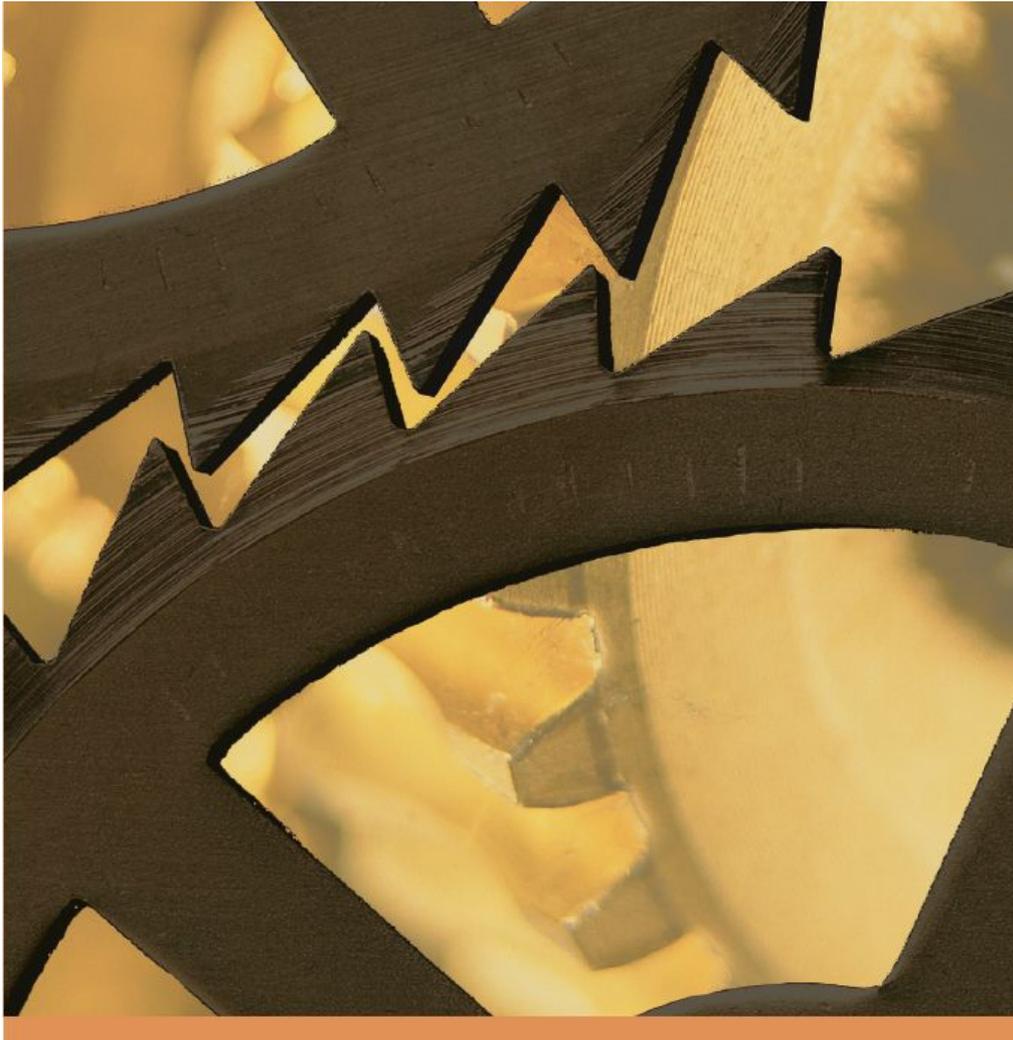
# Offenheit für Schöpfung



## Fazit

Wenn Wissenschaft **wahrheitsorientiert** ist, ist sie für alle Antwortmöglichkeiten offen, auch für „Schöpfung“.

Entscheidend sind aussagekräftige Indizien.



## Was sind Schöpfungs- indizien?

„Indiz“ = Anzeiger

Was zeigt  
„Schöpfung“  
an?



Womit fängst  
Du an?

## Kennzeichen von Schöpfung bzw. kreativer Verursachung

- Zielsetzung (Zukunftsorientierung)
- Planung
- Wahl (der Mittel)
- Überlegungen zu Zwischenschritten
- Einkalkulieren möglicher Hindernisse
- Gedankliches Vorstellen von Weg und Ziel

*Natürliche Vorgänge können das nicht.*



**Entscheidend:**  
Kreative Wesen (wie wir Menschen) können sich Dinge *vorstellen* und *zukünftige Dinge gedanklich vorwegnehmen.*

**Gestaltete und nicht-gestaltete Gegenstände haben in der Regel sehr verschiedene Kennzeichen.**



**Gestaltete und nicht-gestaltete Gegenstände haben in der Regel sehr verschiedene Kennzeichen.**



**funktionale Komplexität**  
**Zweckmäßigkeit**



**zwar komplex, aber nicht**  
**funktional**



- **Kraftübertragung möglichst ohne Spiel.**
- **Zähne: spezielle abgerundete Form, um den Kraftschluss permanent aufrecht zu erhalten.**
- **Zähne dürfen sich nicht verklemmen; Abrieb und Materialermüdung werden minimiert.**
- **Strikt regelmäßige Anordnung der Zähne**
- **Achsen und Räder**
- **Geeignetes Material**

**Käferzikade**  
*Issus coleoptratus*



**Larve**



Käferzikaden-Larve *Issus coleoptratus*.  
Bildbreite ca. 0,1 mm.

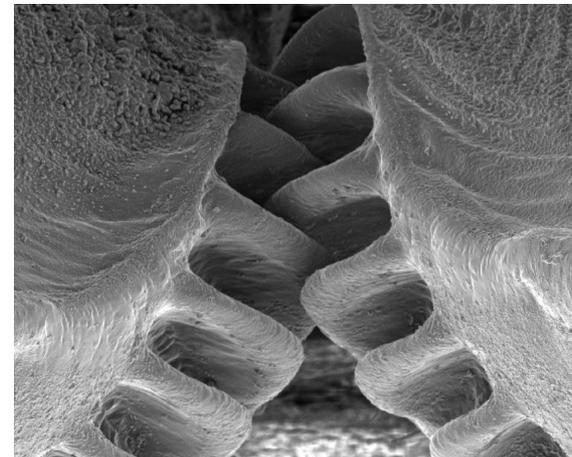


Die „Zahnräder“ sitzen an den Innenschenkeln der Zikaden-Larve und synchronisieren beim Absprung die Bewegung der Beine.

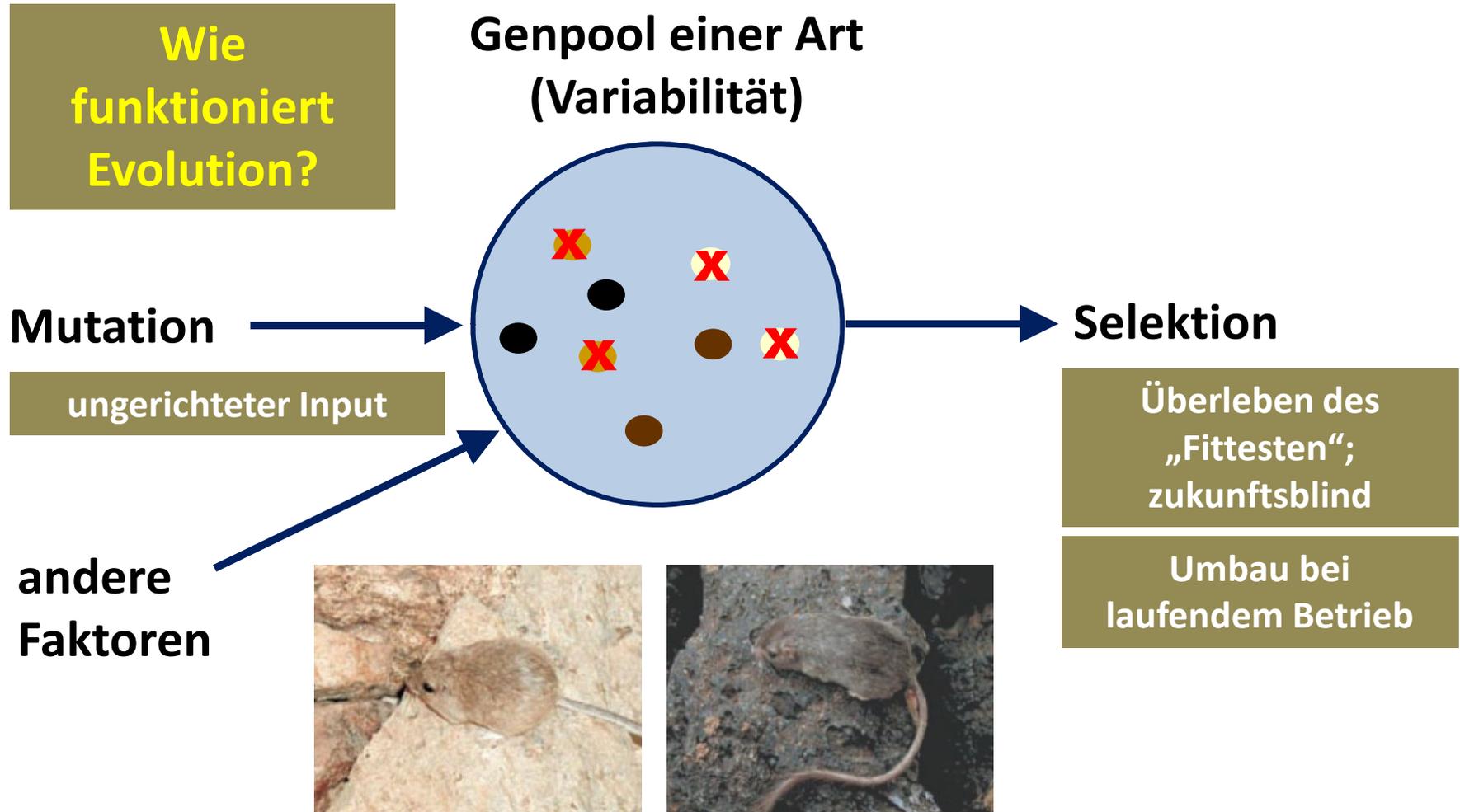
## 1. Schöpfungsindiz „Funktionale Komplexität“

## Warum ist das ein Problem für Evolution?

**Können die Zikaden-Zahnräder schrittweise durch die bekannten Evolutionsfaktoren entstanden sein?**



# Indizien für Schöpfung



## Kennzeichen von Schöpfung bzw. kreativer Verursachung

- Zielsetzung (Zukunftsorientierung)
- Planung
- Wahl (der Mittel)
- Überlegungen zu Zwischenschritten
- Einkalkulieren möglicher Hindernisse
- Gedankliches Vorstellen von Weg und Ziel

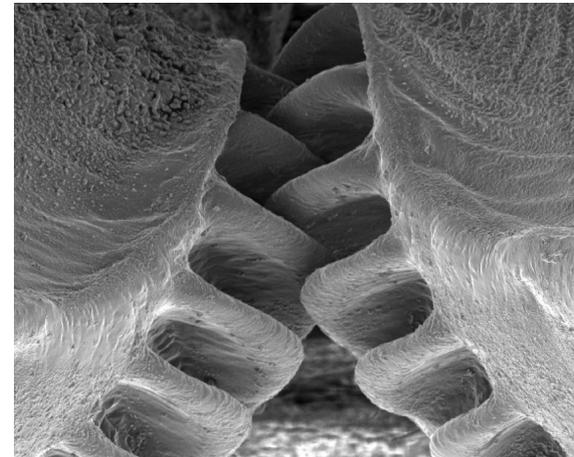
*Natürliche Vorgänge können das nicht.*



## Warum ist das ein Problem für Evolution?

**Können die Zikaden-Zahnräder schrittweise durch die bekannten Evolutionsfaktoren entstanden sein?**

[Erster selektierbarer Schritt?](#)



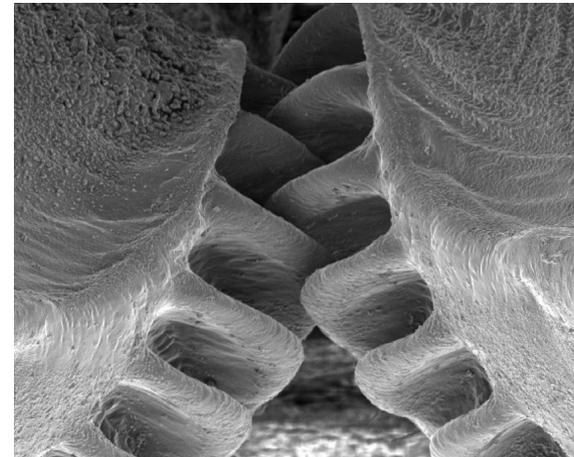
## Schöpfungsindizien

**Kennzeichen, die nach aller unserer Erfahrung typisch sind (ausschließlich) für eine kreative Entstehung.**

**Funktionale Komplexität:** Passende Abstimmung mehrerer Bauelemente

**Spielerische Komplexität:** Ausgefallene, phantasievolle Strukturen

## 2. Schöpfungs- indiz



## Schöpfungsindizien

**Kennzeichen, die nach aller unserer Erfahrung typisch sind (ausschließlich) für eine kreative Entstehung.**

**Funktionale Komplexität:** Passende Abstimmung mehrerer Bauelemente

**Spielerische Komplexität:** Ausgefallene, phantasievolle Strukturen

**Plastizität:** Reaktion auf Umwelteinflüsse

**Baukastensystem:** Mehrfachverwendung von Bauteilen

**Robustheit:** Ein System kann Störungen ausgleichen.

**Zukunftsorientierung**

**Fehlertoleranz:** Ein gewisses Ausmaß an Fehlern führt nicht zum Funktionsausfall.

# 3. Schöpfungsindiz „Plastizität“



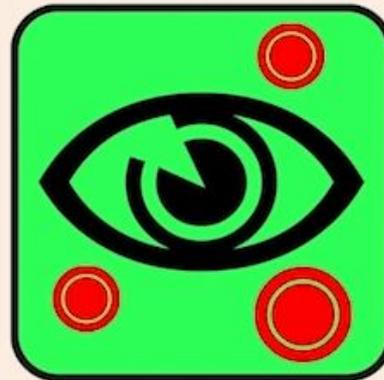
**barometrischer  
Höhenmesser**

# Plastizität



## 1. ISTWERT

Umweltreize erkennen  
Intensität messen



**1.**

## **ISTWERT**

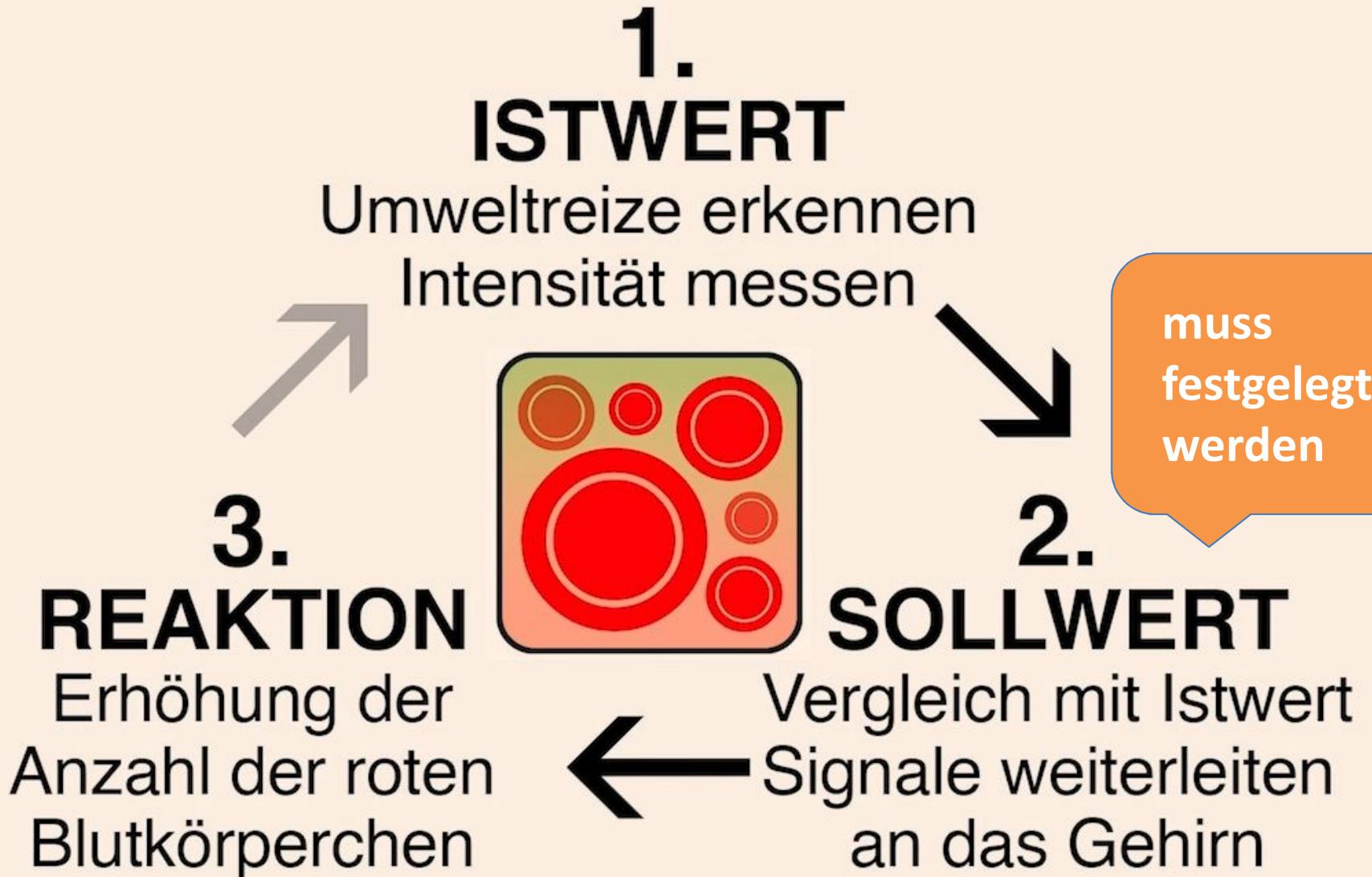
Umweltreize erkennen  
Intensität messen

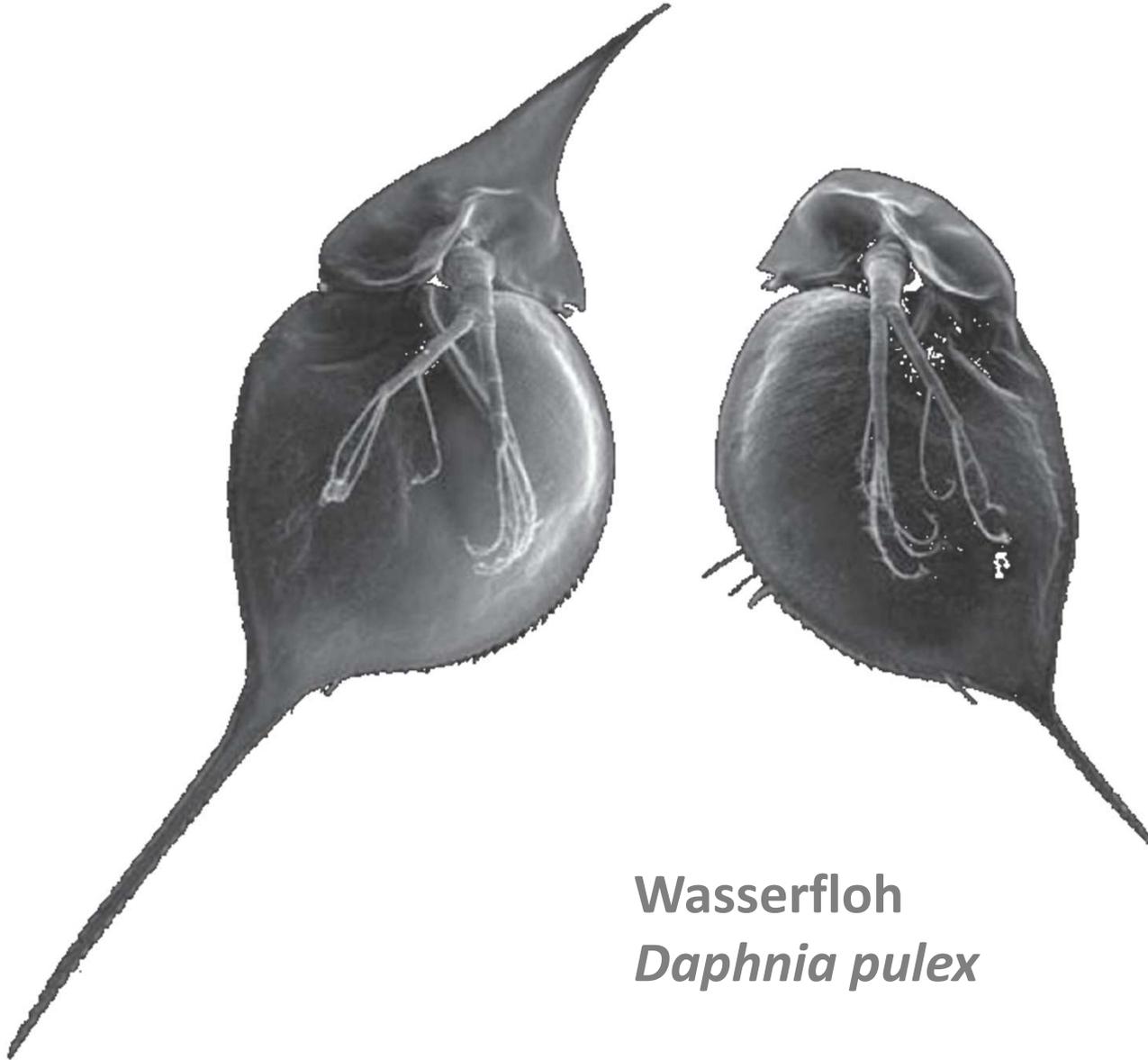


**2.**

## **SOLLWERT**

Vergleich mit Istwert  
Signale weiterleiten  
an das Gehirn



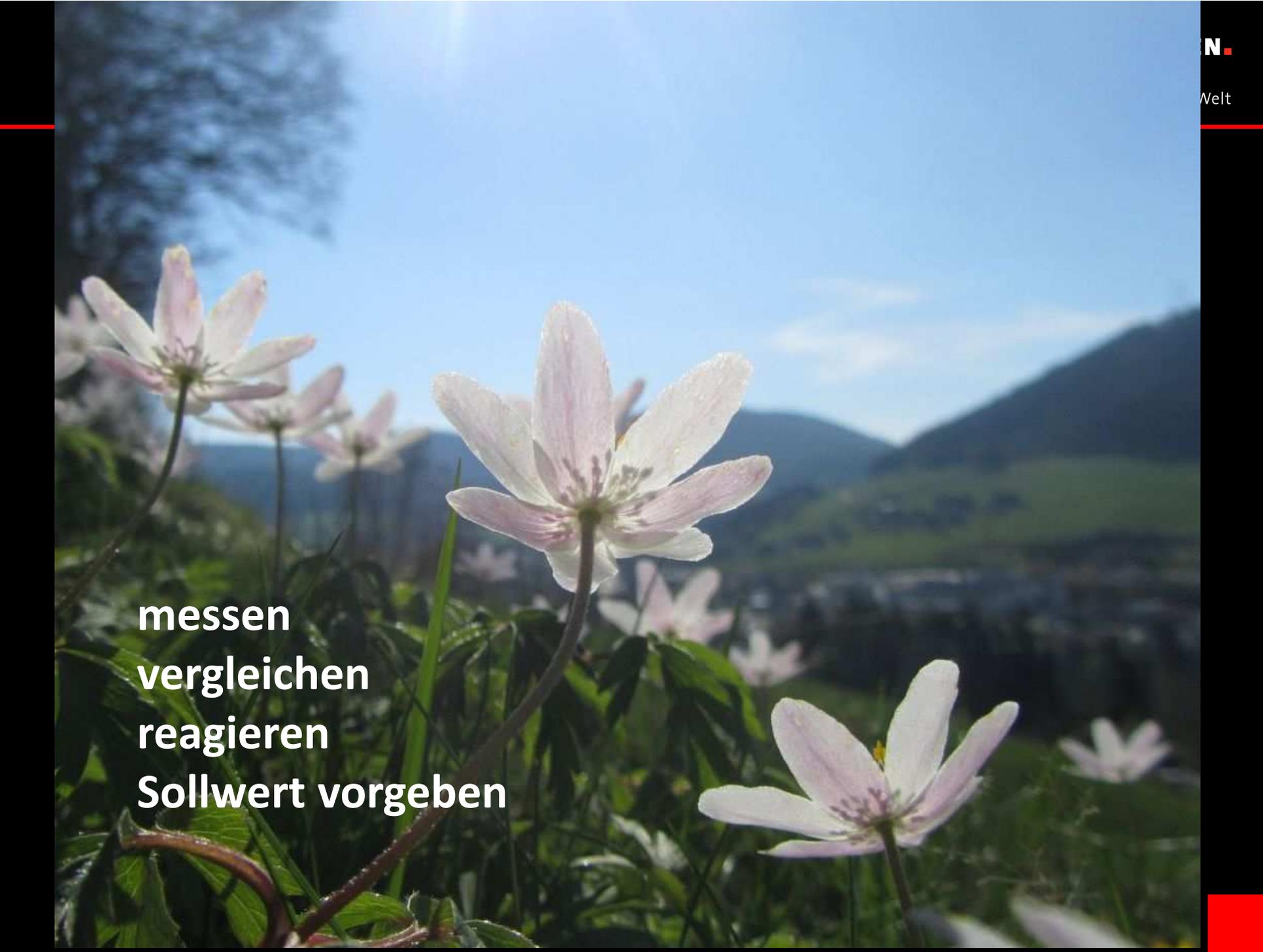


Wasserfloh  
*Daphnia pulex*



messen  
vergleichen  
reagieren  
Sollwert vorgeben



A photograph of a field of pink flowers in a mountain landscape. The flowers are in the foreground, and the background shows rolling hills and a clear blue sky. The text is overlaid on the left side of the image.

**messen  
vergleichen  
reagieren  
Sollwert vorgeben**

# Plastizität

A scenic landscape featuring a range of snow-capped mountains under a clear blue sky. In the foreground, a river flows through a valley with golden-brown grasses. Two hikers, a woman in a black top and white skirt, and a man in a white shirt and blue pants with a backpack, are walking along a grassy ridge overlooking the river.

**Für Eventualitäten ausgerüstet  
In die Zukunft gedacht**

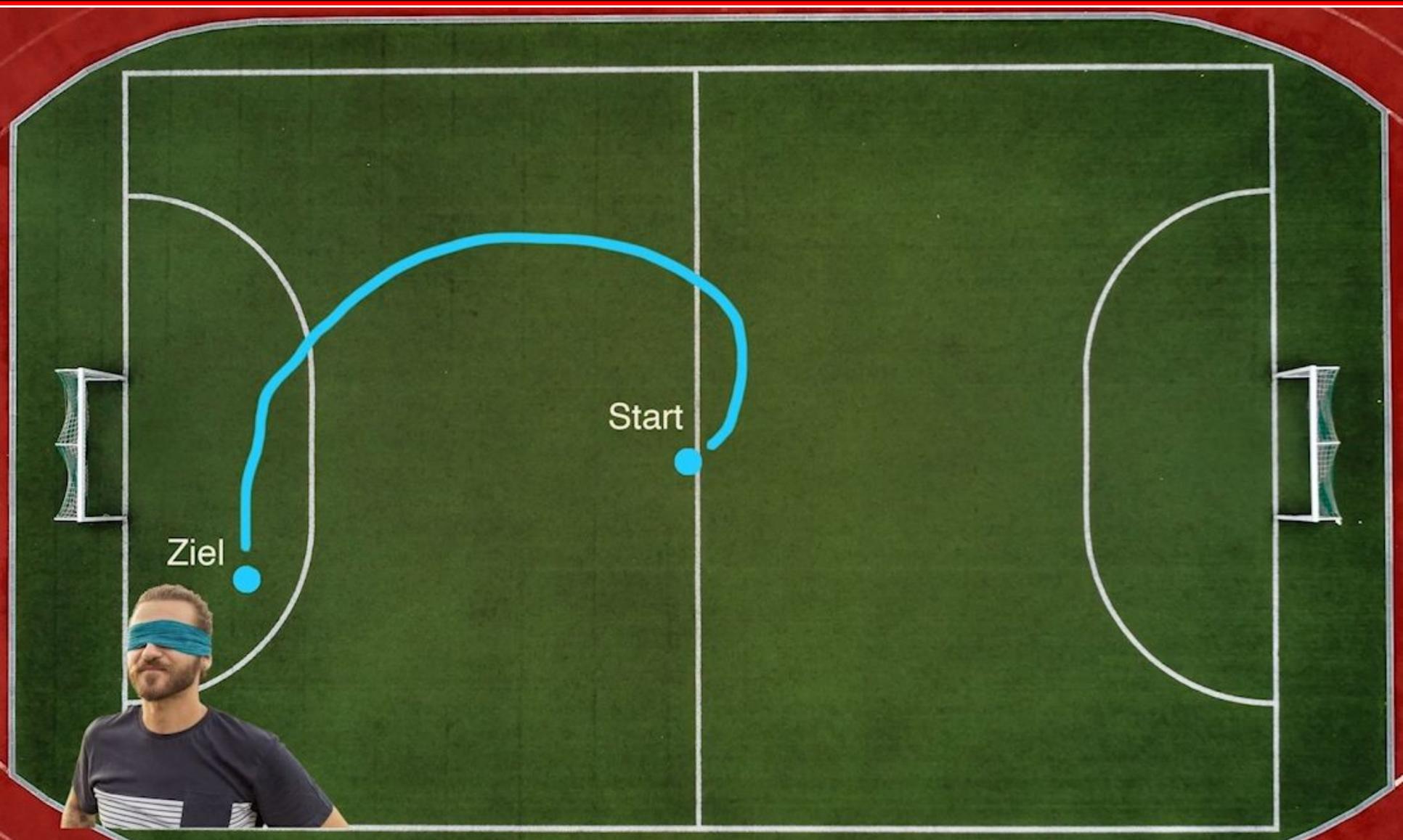
## Plastizität

**Aus der Schöpfungsperspektive sind potenzielle Fähigkeiten leicht zu verstehen, da ein Schöpfer die Zukunft gedanklich vorwegnehmen und seine Geschöpfe darauf einstellen kann.**

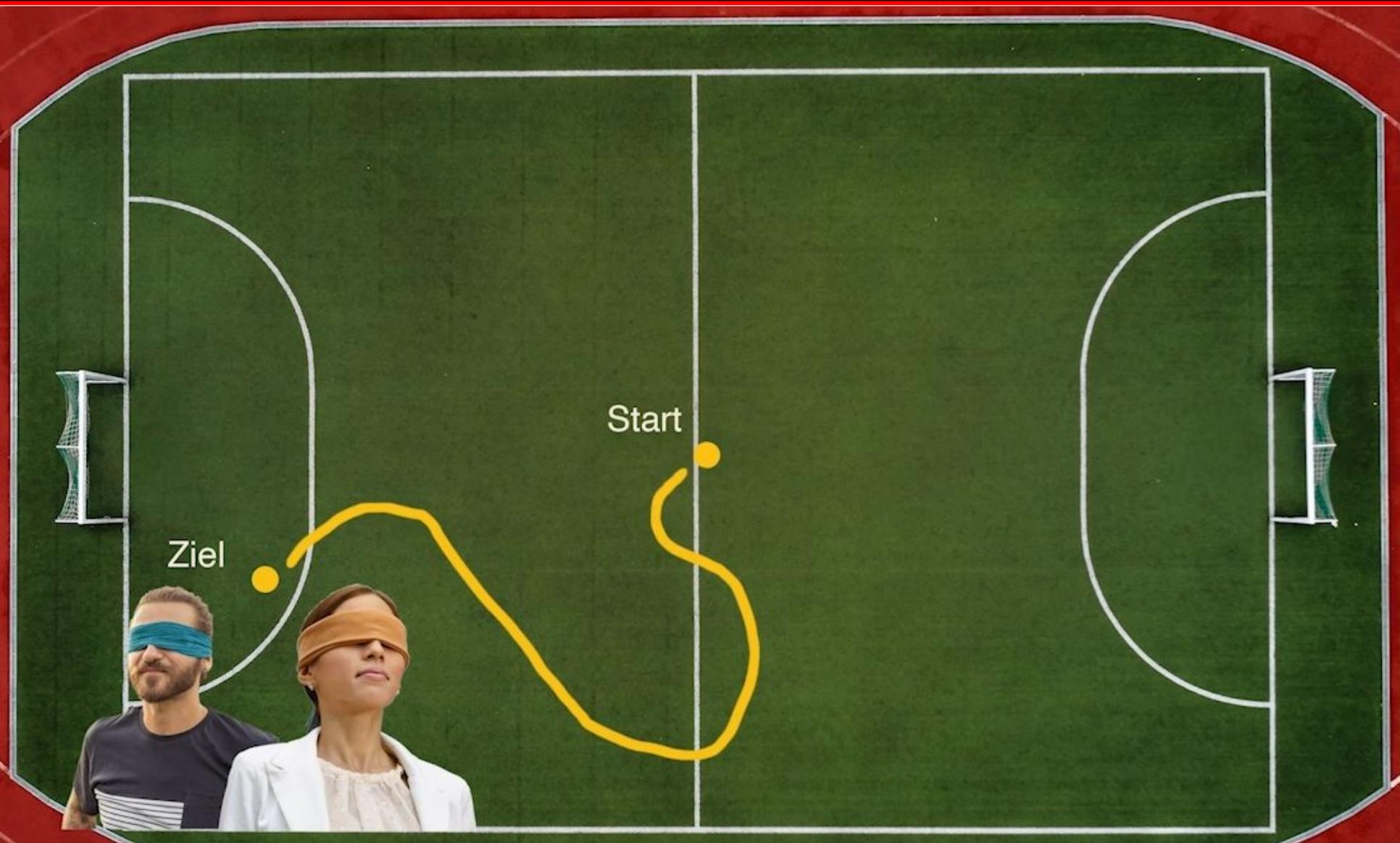
**→ Vergleich mit Rucksack**

# 4. Schöpfungsindiz „Baukastensystem“

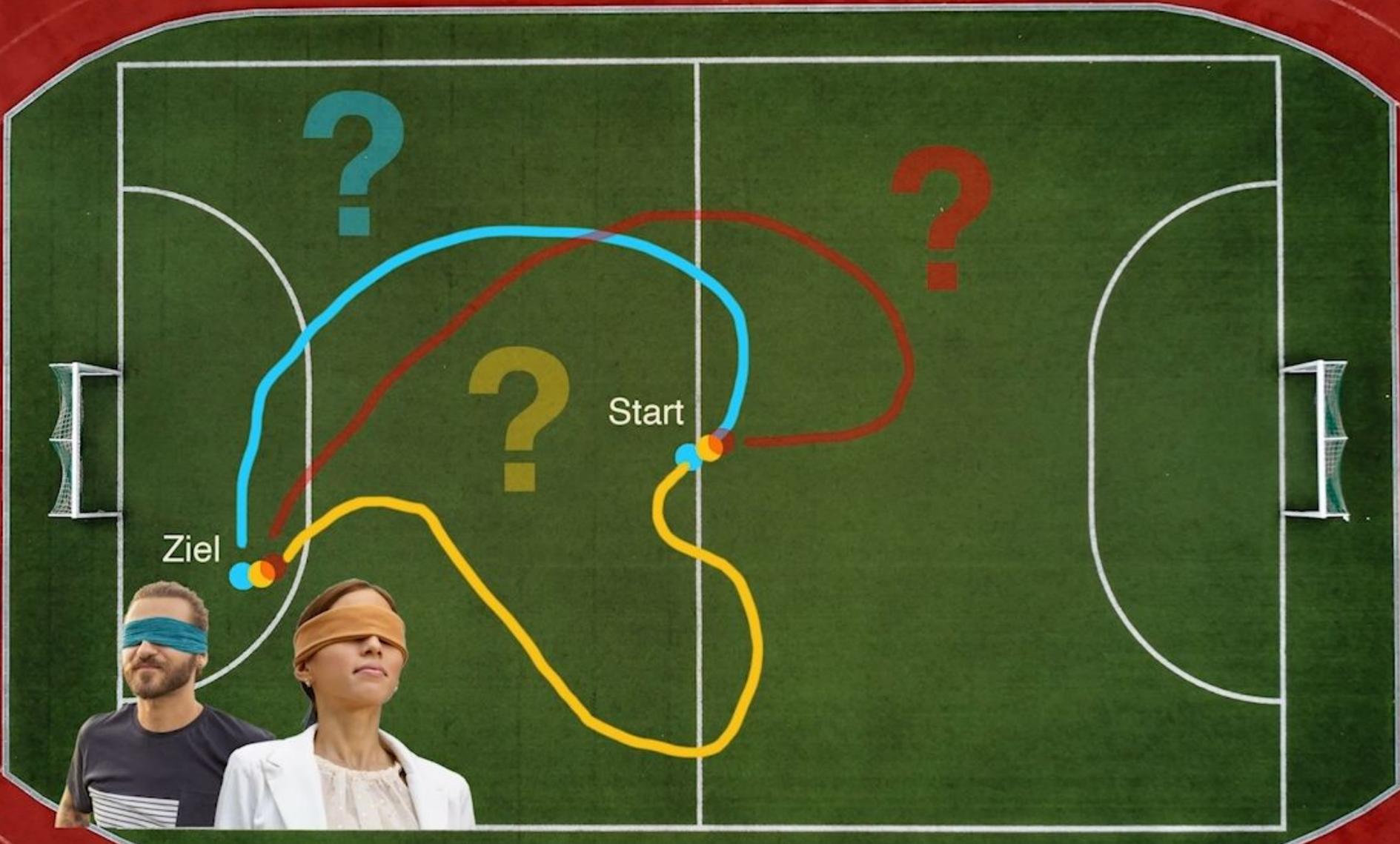
# Baukastensystem



# Baukastensystem

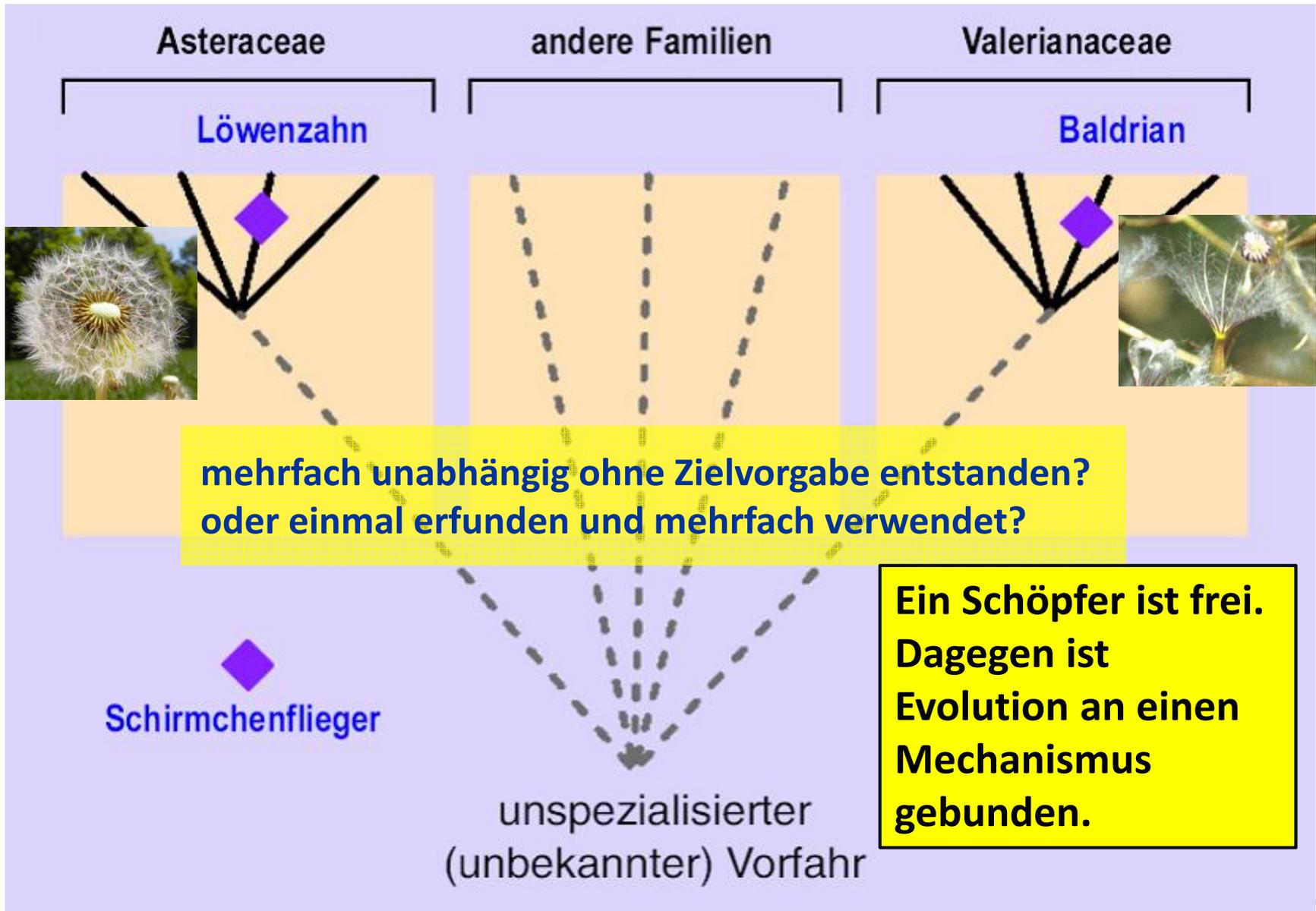


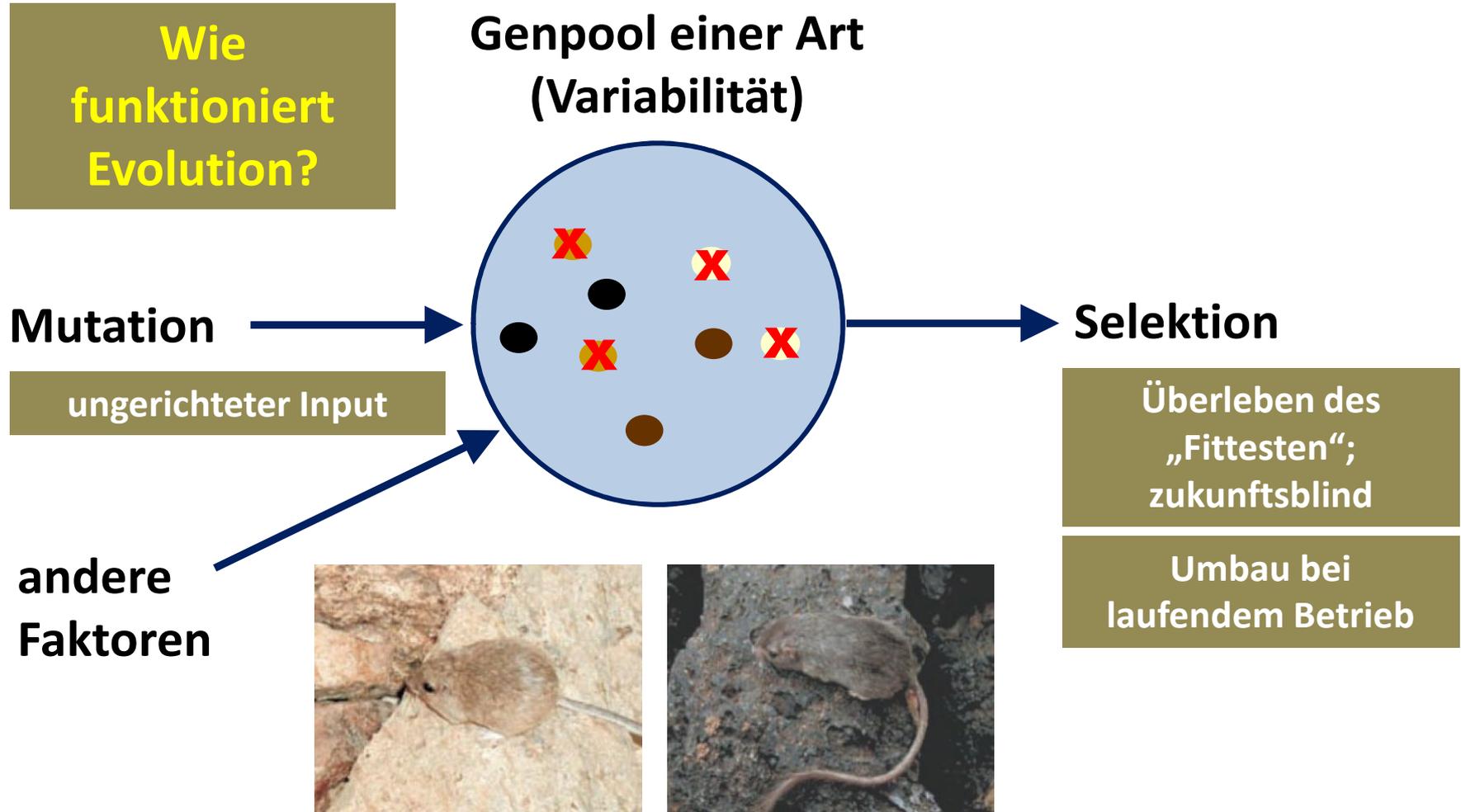
# Baukastensystem





# Baukastensystem







Lerchensporn

## Ölkörper (Elaiosomen)



Wald-  
Veilchen

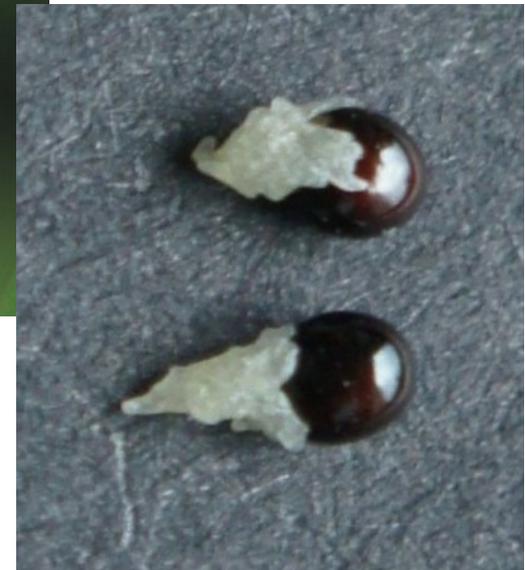


Ölkörper  
(Elaiosomen)



Haselwurz

Lerchensporn



Herzblume



Schöllkraut



Schneeglöckchen

**über 100 mal  
konvergent**

Wald-  
Veilchen



Ölkörper  
(Elaiosomen)



Haselwurz

Lerchensporn



Herzblume



Schöllkraut



Schneeglöckchen

Schöpfungsindiz  
„Baukastensystem“

# 5. Schöpfungsindiz „Bionik“

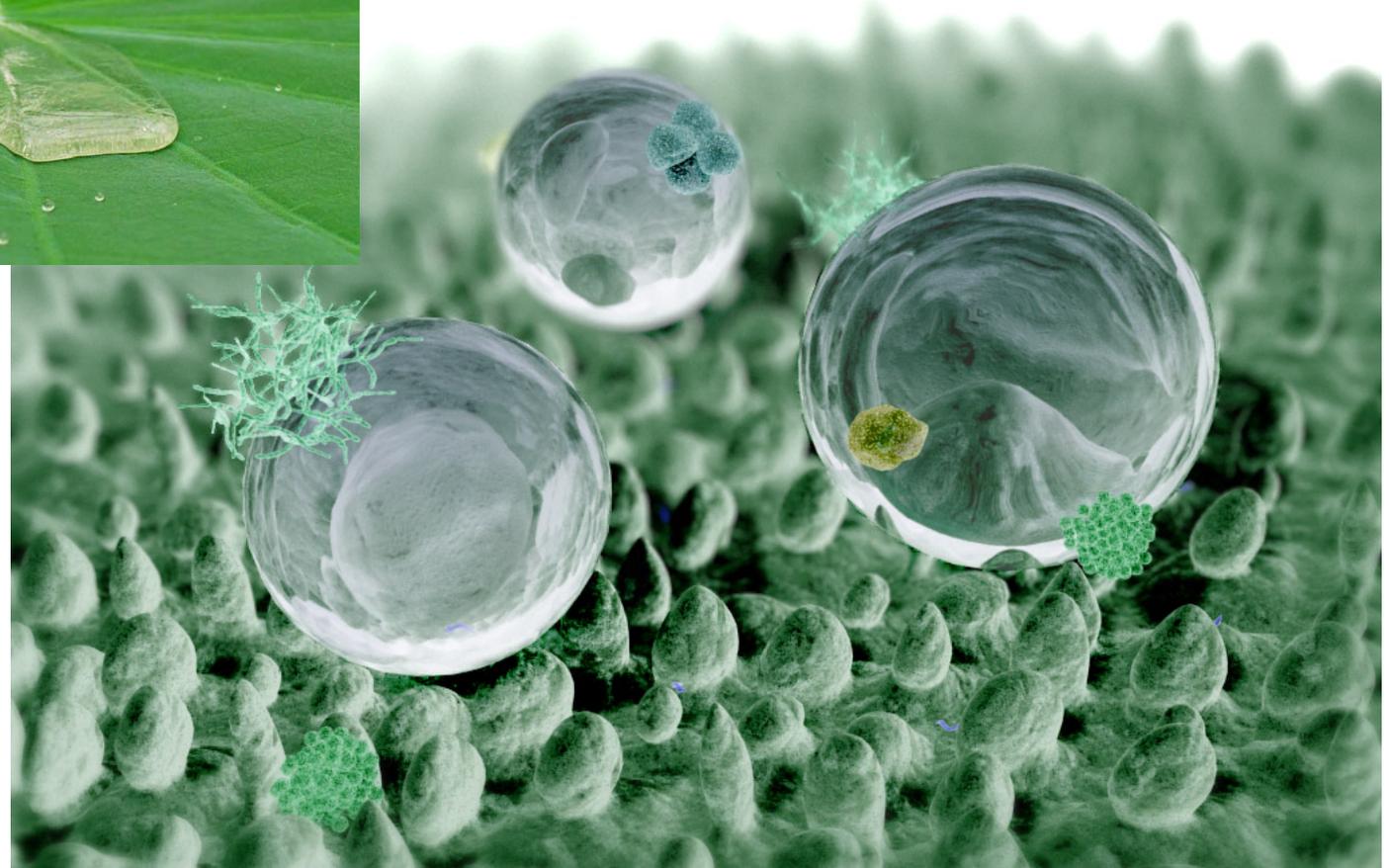
## Bionik-Argument

Kenntnisse über den Bau der Lebewesen liefern Anregungen für konstruktive Lösungen in der Technik. Die Konstruktionen der Lebewesen dienen als Inspiration für technische Konstruktionen.

Wenn das *Nachmachen* schon viel Überlegung und Planung erfordert, was steht es damit für die *Erfindung* des überlegenen Vorbildes?



**Lotosblatteffekt**  
Indische Lotusblume



**Selbstreinigende  
Oberfläche bei  
Benetzung,  
Vorbild für  
Fassadenfarbe**

## Fazit

- Die Merkmale an Gegenständen sind in der Regel sehr unterschiedlich, je nachdem, ob sie planvoll gestaltet wurden – Design Indizien – oder ob sie von alleine auf natürlichem Wege entstanden sind.
- Lebewesen tragen eine Fülle von Design-Indizien, also Hinweise auf einen Schöpfer.
- Was hätte der Schöpfer noch tun können, um seine Schöpferkraft, Kreativität und Weisheit bei den Lebewesen unter Beweis zu stellen?

Denn was man von Gott erkennen kann, das ist unter ihnen wohlbekannt; Gott selbst hat es ihnen ja kundgetan. Sein unsichtbares Wesen lässt sich ja doch seit Erschaffung der Welt an seinen Werken mit dem geistigen Auge deutlich ersehen, nämlich seine ewige Macht und göttliche Größe.

Römer 1,19-20



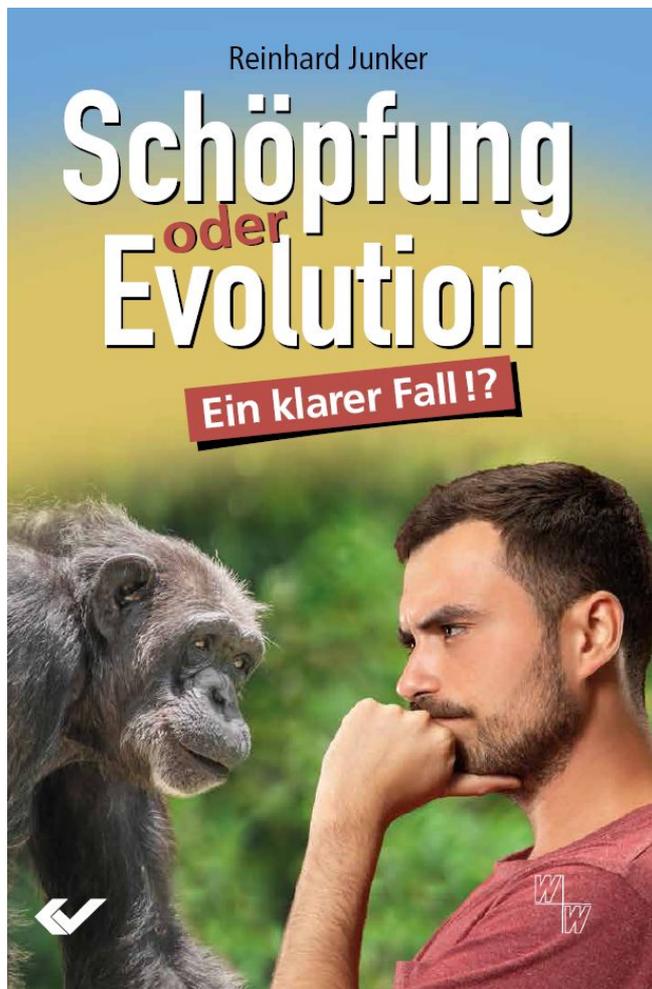


Graslilie

„Schaut die Lilien auf dem Felde an, wie sie wachsen: sie arbeiten nicht, auch spinnen sie nicht. Ich sage euch, dass auch Salomo in seiner Pracht nicht gekleidet gewesen ist wie eine von ihnen.

Wenn nun Gott das Gras auf dem Felde so kleidet, das doch heute steht und morgen in den Ofen geworfen wird: sollte er das nicht viel mehr tun für euch, ihr Kleingläubigen?“

Matth. 6,28b-30



Ein aktueller Überblick über  
„Schöpfung/Evolution“

Die wichtigsten Argumente –  
leicht lesbar – aktuell – pro  
Schöpfung

Hardcover, farbig, 192 Seiten,  
ca. 230 Abb., 12,90 Euro

Reinhard Junker/Richard Wiskin

Der Natur auf der Spur **im**  
**Frühlingswald**

Ein Entdeckungsbuch für Jung und Alt



**Schöpfungsindizien**  
im Frühlingswald  
entdecken



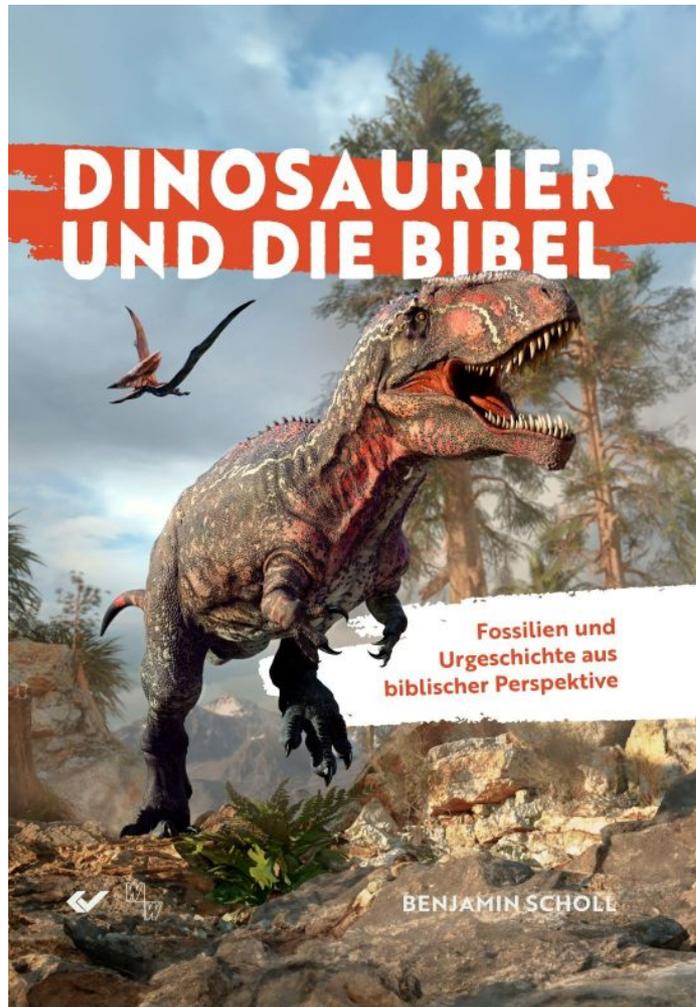
Reinhard Junker/Richard Wisikin

Die ersten  
**Gipfelstürmer**

Wie Blumen die Alpen erobern



**Geschaffene Arten**  
mit programmierter  
Variabilität



## **Dinosaurier aus biblischer Sicht.**

**Dinosaurier und Schöpfung,  
Sündenfall, Sintflut;  
Kritik an  
Evolutionsvorstellungen**

**Hardcover, farbig, DIN A 4,  
256 Seiten, 24,90 Euro**

# Naturwissenschaft und christlicher Glaube – kein Widerspruch

Die Studiengemeinschaft Wort und Wissen ist ein christlicher gemeinnütziger Verein. Wir beschäftigen uns mit dem Spannungsfeld zwischen Wissenschaft und Glauben. Insbesondere im Bereich des Ursprungs der Natur und der Ereignisse eine Rolle. Themenbereiche sind: Biologie, Archäologie, Physik/Kosmologie, etc.

Arbeitsgemeinschaften: Physik/Kosmologie, Biologie, Archäologie, etc.

Positionen: „Wort und Wissen“

## Aktuelles

## Rezensionen

## DVD

## E

## ere

## Mehr...

## W+W IM WEB

- www.wort-und-wissen.de
- www.facebook.com/wortundwissen
- www.genesisnet.info
- www.evolutionslehrbuch.info
- www.defacto-media.de



**Bestellung des „W+W Info“ (Druckausgabe)**  
*(erscheint 4 mal pro Jahr; kostenlos)*

Vorname, Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

**Bestellung des W+W-E-Mail-Newsletter**  
*(erscheint 1-3 mal pro Monat; kostenlos)*

Name: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Den Hinweis zum Datenschutz auf der Rückseite habe ich zur Kenntnis genommen.

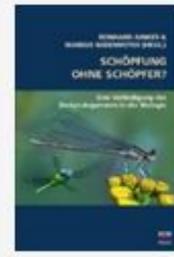
Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

...aus diesen Gründen, weshalb es die Aufklärungsbearbeitung von Wort und Wissen braucht. Das ist  
Ihr Reinhard Junker

## Neuerscheinungen



Reinhard Junker  
**Schöpfung oder Evolution. Ein klarer Fall!?**  
12,90 €\*



Reinhard Junker & Markus Widenmeyer (Hrsg.)  
**Schöpfung ohne Schöpfer?**  
19,95 €\*

## Wort und Wissen Newsletter

Bleiben Sie mit unserem Newsletter über neue Veröffentlichungen informiert.

Anmeldung

E-Mail-Adresse



Wir stellen uns vor - Unser Standpunkt | Wort und Wissen

2.251 Aufrufe • 23.05.2021

**MAG ICH** **MAG ICH NICHT** **TEILEN** **SPEICHERN**



**Wort und Wissen**

2970 Abonnenten

ABONNIERT



ÜBERSICHT

VIDEOS

PLAYLISTS

COMMUNITY

KANÄLE

KANALINFO



Schöpfung oder Evolution. Ein klarer Fall!? | Wort und Wissen ▶ ALLE WIEDERGEHEN



Schöpfung oder Evolution - Ein klarer Fall!? | Kapitel 2 - ...

Wort und Wissen  
1484 Aufrufe · vor 3 Monaten



Schöpfung oder Evolution - Ein klarer Fall!? | Kapitel 1

Wort und Wissen  
2098 Aufrufe · vor 4 Monaten



Schöpfung oder Evolution - Ein klarer Fall!? | Kapitel 2 - ...

Wort und Wissen  
777 Aufrufe · vor 2 Monaten

Schülertagung 2022 | Wort und Wissen ▶ ALLE WIEDERGEHEN



Schöpfungsindizien in der Biologie | Dr. Reinhard Junker



Schöpfungsindizien in lebenden Zellen | Dr. Boris...



Schöpfungsindizien in der Astronomie | Dr. Peter Trüb



Schöpfung und Evolution. Geht das zusammen? | Dr...



Konstruktionsfehler - Argumente gegen...



## Kapitel 1

Schöpfung oder Evolution - Ein klarer Fall!? | Kapitel 1

2.098 Aufrufe • 27.01.2022

- MAG ICH
- MAG ICH NICHT
- TEILEN
- CLIP
- SPEICHERN
- ...



**Wort und Wissen**  
2970 Abonnenten

Clip

ABONNIERT



### Fragen und Antworten

- ▶ Wie kann man sich die Verteilung der Tiere nach der Sintflut bis zu anderen Kontinenten erklären?
- ▶ Widerlegt die Tatsache, dass ein Großteil der Mutationen schädlich ist, die Möglichkeit einer Evolution?

### Aktuelle News

Newsletter

- ▶ 22.04.2009: Neues über die Entstehung biochemischer Komplexität
- ▶ 15.04.2009: Zur Entstehung von Kohle – es kann ganz schnell gehen
- ▶ 07.04.2009: Ursprung der Homochiralität durch Meteoriten?

### Fachgebiete Evolution

▶ Weitere Fachgebiete



Ursprungsforschung und Naturalismus



Biologie



Entstehung des Lebens (Präbiotische Chemie)



Paläontologie



Paläanthropologie

Herzlich  
und Wiss

Kambri  
Explosio

Sie sind hier: Startseite » S

Herzlich willko

Bitte wählen Sie im M  
Blick auf nachfolgend



Fred Hartmann,  
Reinhard Junker



**Das Erbgut von Mensch und Schimpanse**  
Fast identisch, oder ...?  
Eines der populärsten Argumente für die Abstammung des Menschen von affenartigen Vorfahren sind die Ähnlichkeiten im Erbgut von Mensch und Schimpanse. Dazu wird in der populärwissenschaftlichen Literatur häufig noch immer ein Unterschied von nur 1-2% Prozent zitiert. Jüngere genetische Analysen zeigen jedoch einen viel größeren Unterschied: bis zu 16%! Und es gibt viele Hunderte einzigartige neue Gene im Erbgut beider Arten.

**Wie werden Verwandtschaftsverhältnisse anhand des Erbguts bestimmt?**  
Die Technik zur Analyse von DNA ist hoch entwickelt und weitgehend automatisiert. Damit wurde der Zugang zum Erbgut (Genom) verschiedenster Organismen eröffnet und man kann Vergleiche anstellen. Diese Entwicklung hat auch einer Fokussierung auf das Erbmolekül DNA Vorschub geleistet. Zum Erbgut von Mensch und Schimpanse gibt es jedoch nach wie vor sehr unterschiedliche Aussagen, insbesondere darüber, ob die beiden Genome nahezu identisch sind oder nicht. Diese Situation rührt daher, dass oft verschiedene Aspekte der Genome miteinander verglichen werden. Man muss daher zuerst festlegen, was sinnvoll miteinander verglichen werden kann. In den letzten beiden Jahrzehnten wurden viele vergleichende Genomstudien durchgeführt, die sich mit verschiedenen Aspekten des Genoms von Mensch und Schimpanse beschäftigten. Dies hat zu unterschiedlichen Prozentangaben bezüglich der Unterschiede geführt, von 1,2% Unterschied<sup>1</sup> zwischen Mensch und Schimpanse bis hin zu 6,4% reichen<sup>2</sup>. Wie kommt es zu diese Unterschieden? Die nachfolgende kurze Literaturübersicht zu den verschiedenen Prozentangaben soll Klarheit geben. Die Daten zeigen, dass die 1%-Differenz unhaltbar ist, während die neuesten Studien zeigen, dass die zwei Genome sogar zu etwa 16% unterschiedlich sind.

Stephan Schmitz  
Evolutio



**NACHGEDACHT.**  
**Dem Schöpfer auf der Spur**

en!  
en Sie einen

- Unterricht
- Für Kinder
- DVD
- CD-ROM
- **Kostenlose Informationen**
- Leinprodukte
- Externe Produkte
- Themen
- Archäologie